

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung. ....</b>	<b>1</b>
Thomas Kessel	
<b>Windelbands Psychologie-Projekte. Das Scheitern eines ambitionierten Programms an seinen Kontexten .....</b>	<b>17</b>
Jörn Bohr	
<b>Über Franz Brentanos vierte Habilitationsthese „Die wahre Methode der Philosophie ist keine andere als die der Naturwissenschaft“ und Carl Stumpfs phänomenologische Weiterentwicklung .....</b>	<b>39</b>
Margret Kaiser-El-Safti	
<b>Die Psychologie seit 1900: Von der „friedestiftende(n) Vermittlerin“ zur „hub science“ im 21. Jahrhundert .....</b>	<b>65</b>
Susanne Guski-Leinwand	
<b>Völkerpsychologie und Sprachwissenschaft – eine Kontroverse um die Grundlagen der Culturwissenschaft. ....</b>	<b>85</b>
Gerald Hartung	
<b>Die Aktualität der empirischen Psychologie Brentanos in der heutigen Philosophie des Geistes .....</b>	<b>103</b>
Edoardo Fugali	
<b>Die Genese von Diltheys deskriptiver Psychologie. ....</b>	<b>131</b>
Hans-Ulrich Lessing	
<b>„Die Forderungen der Gegenstände“. Theodor Lipps' Begriff der Gültigkeit .....</b>	<b>145</b>
Faustino Fabbianelli	
<b>Paul Natorp über das Verhältnis von Philosophie und Psychologie. ....</b>	<b>161</b>
Henning Peucker	

---

<b>Philosophische Psychologie jenseits von Psychologismus, Phänomenologie und deskriptiver Psychologie: Oswald Kölpe's experimentelle Untersuchung philosophischer Probleme . . . . .</b>	<b>173</b>
Paul Ziche	
<b>Lösung oder Einfall? Über die verlorenen Spuren der Phänomenologie in der Denkpsychologie . . . . .</b>	<b>189</b>
Alexander Nicolai Wendt	
<b>Nicolai Hartmann und die philosophische Psychologie „Wie ist allgemeine philosophische Psychologie möglich?“ . . . . .</b>	<b>215</b>
Thomas Kessel	
<b>Personenverzeichnis . . . . .</b>	<b>233</b>